

HINTERGRUND

Bipolare Störungen sind schwerwiegende Erkrankungen, die durch einen episodischen Verlauf mit depressiven, manischen, hypomanischen oder gemischten Episoden gekennzeichnet sind. Die Störung beginnt meist im jungen Erwachsenenalter und kann für die Patienten sehr beeinträchtigend sein. Die Diagnose wird oft erst Jahre nach Beginn der Erkrankung gestellt. Dabei kann jedoch eine frühzeitige Therapie den Krankheitsverlauf günstig beeinflussen. Oft treten schon vor Ausbruch der Krankheit erste, unspezifische Symptome auf.

In dieser Studie wollen wir solche Symptome, die Frühwarnzeichen einer bipolaren Störung sein können, erfassen und die betroffenen Personen über zwei Jahre begleiten. Ziel ist, die Vorhersage von manischen oder depressiven Phasen bzw. auch ein Abklingen der Symptome bei bislang nicht bipolar erkrankten Menschen zu verbessern.



KONTAKTIEREN SIE UNS!

Wenn Sie sich für die Teilnahme an unserer Studie interessieren, melden Sie sich bitte für weitere Informationen und zur Terminabsprache unter:

Adresse

Studienteam SFB/TRR-393
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
an der Technischen Universität Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Telefon

0351 458-77309 (Anrufbeantworter)

E-Mail

kontakt.jungemenschen@ukdd.de

Sie möchten
teilnehmen:



THANK YOU!



**LEIDEN SIE UNTER
STIMMUNGS-
SCHWANKUNGEN,
SCHLAFPROBLEMEN
ODER FREUDLOSIGKEIT?**

**HELFEN SIE UNS,
PSYCHISCHE
BELASTUNGEN BESSER
ZU VERSTEHEN!**

UNSERE ZIELE

Das Ziel des SFB/TRR-393 *Trajektorien affektiver Erkrankungen* ist es, besser zu verstehen, wie sich affektive Störungen wie Depressionen und bipolare Störungen entwickeln. In unserem Teilprojekt „*Junge Menschen*“ möchten wir besonders die frühen Phasen begleiten, in denen sich erste Veränderungen zeigen – bevor sich möglicherweise eine volle depressive oder manische Episode ausbildet.

Weitere
Informationen
zum Großprojekt



WEN WIR SUCHEN

junge Menschen (16- 29 Jahre)

Mit Risikofaktoren wie z.B.:

- aktuelle oder frühere depressive Episode
- **ODER** Diagnose “bipolare Störung” in der näheren Familie
- **ODER** Auftreten von starken Stimmungsw- oder Aktivitätsschwankungen, Veränderungen im Schlaf, o. Ä.



WIE PROFITIEREN SIE VON DER TEILNAHME?

Studienteilnehmende erleben wissenschaftliche Forschung *hautnah*.

- Betrachtung des sozialen Netzwerkes
- unter anderem bequeme und flexible Teilnahme per App
- Aufwandsentschädigung: ca. 15€/Std., insg. bis zu 160 Euro (Teilprojekt) + bis zu 190 Euro (Großprojekt)

ABLAUF DER STUDIE

Unser Teilprojekt “*Junge Menschen*” ist Bestandteil eines übergreifenden Großprojekts (SFB/TRR-393). Ihre ersten Termine wären Teil des Großprojekts, den alle Beteiligten unabhängig vom jeweiligen Teilprojekt durchlaufen. Nachfolgend würden wir vom Projekt “*Junge Menschen*” uns bei Ihnen melden.

Ablauf Teilprojekt:

An **drei Zeitpunkten** innerhalb von **zwei Jahren** durchlaufen Sie bei uns eine Reihe von Interviews, anhand derer wir mögliche Risikofaktoren identifizieren. Alle drei Monate finden weitere kurze telefonische Befragungen zu Ihrem Befinden und möglichen Veränderungen statt.

Zusätzlich finden über den gesamten Zeitraum regelmäßige kurze Befragungen über Ihr Smartphone statt. Sollten sich im Verlauf dieser 24 Monate Hinweise auf eine Veränderung Ihres Zustandes ergeben, würden wir Sie zu zusätzlichen Untersuchungen einladen.

Sie erwartet:

- / **Telefonscreening**
- / **Diagnostisches Interview und Fragebögen**
- / **Betrachtung des eigenen sozialen Netzwerkes**
- / **Verlaufsbeobachtung**
- / **Smartphone-Befragung im Alltag**

Dauer des ersten Termins : 3 - 4 Std.
alle weiteren Termine: 1 - 2 Std.
Insgesamt für das Teilprojekt:
bis zu 10 Std. über 2 Jahre

